

- [3874.] **Franz Möldeke** in Karlsruhe sucht:  
 1 Dräseke, die Gottesstadt und die Löwengrube.  
 (Fehlt bei Herold & Wahlstab.)  
 1 Littrow, populäre Astronomie. (Fehlt bei Heubner.)  
 1 Hahn, hinterlassene Schriften u. Leben.  
 (Fehlt bei Landherr.)  
 1 Lessing's Werke. gr. 8. 6. 7. 12. Band.  
 (Wofische Buch.)  
 1 Tholuck's Portrait.  
 1 Hengstenberg's Portrait.  
 2 Borde, tables de logarithmes.

- [3875.] **Ch. G. Kollmann** in Leipzig sucht,  
 gut gehalten, unter vorheriger Preisanzeige:  
 1 Borletio, dell'assedio di Scutari.  
 1 Borletius, Histoire de Georges Castriot,  
 surnommé Scanderbeg, roi d'Albanie, re-  
 cueillie par J. de Lavardin. Paris, Guill.  
 Chaudière. 1576. in 4.  
 1 Orbini, il regno degli Slavi. Pesaro 1601.

- [3876.] **Herold & Wahlstab's** Buchhandlung  
 in Lüneburg sucht billig:  
 1 Triest, Handbuch zur Berechnung der Bau-  
 kosten. 18 Abthlg. (Berlin.)  
 Offerten von einzelnen Theilen sind uns  
 ebenfalls erwünscht.

- [3877.] **C. V. Fritzsche** in Leipzig sucht unter  
 vorheriger Preisanzeige:  
 1 Institutions judiciaires. Bruxelles 1823.  
 5 vols.

- [3878.] Wir suchen baar zum Ladenpreise:  
 Geschichte des kanonischen Rechts von C. J.  
 Spittler. Halle. gr. 8. 1778.  
**Gebauer'sche** Buchhandlung.

- [3879.] **C. W. Lichtfers** in Neuwied sucht  
 billig:  
 1 Grün, A., der letzte Ritter. gr. 8. Stuttgart.  
 1 Hegewisch, D. H., Geschichte der Regierung  
 Maximilians I. 2 Bde. Hamburg.

- [3880.] **Joh. Millikowski** in Lemberg sucht  
 unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Herling, Syntar der deutschen Sprache.  
 2 The. 8. Frankfurt a. M. 1832. (Fehlt  
 beim Verleger.)

- [3881.] **Franz Hauke** in Zürich sucht gegen  
 vorherige Preisanzeige:  
 Steiger, Wlh., der erste Brief Petri. Ber-  
 lin 1832, L. Dehmigke.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [3882.] Unterzeichneter erfucht alle Handlungen,  
 welche von Proudhon's Philosophie der  
 Staatsökonomie Exemplare ohne Aufsicht  
 auf Absatz lagern haben, um gef. Rücksendung  
 dieser, da sein Vorrath nicht hinreicht die viel-  
 fältig noch einlaufenden Bestellungen zu effec-  
 tuiren.

Darmstadt, den 14. Mai 1847.

**C. W. Leske.**

- [3883.] Dringende Bitte um Rücksendung von:  
**R. Löpffer's Werke 1. Band.**  
 Leipzig, den 14. Mai 1847.  
**Berger's** Buchhandlung.

### [3884.] Schleunig zurück!

Wir sehen uns zu der Bitte genöthiget,  
 die Handlungen, die von unten verzeichneten  
 Verlagswerken Expl. auf Lager haben und  
 zur Remittirung derselben berechtigt sind,  
 um schleunige Zurücksendung zu bitten. *Was  
 wir bis Mitte Juli hier nicht in Händen ha-  
 ben, sehen wir als abgesetzt an und wer-  
 den später um so weniger etwas davon an-  
 nehmen, da von den meisten eine Neue  
 Ausgabe bevorsteht.*

„Biblioth. Graeca.“ Isocrates ed. Bremi.  
 Platonis op. Vol. III. sect. 1. 2. Vol. IV.  
 sect. 1 et 2. Sophoclis Vol. I. 1. Theocrit  
 ed. Wüstemann.  
 Gotha, 10. Mai 1847.

**Hennings'sche** Buchh.

### Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

- [3885.] Zu Johanni d. J. wird ein tüchtiger  
 Gehülfe für ein Verlagsgeschäft gesucht. Nebst  
 angemessenem Gehalt wird freundliche Behand-  
 lung zugesichert. Offerte sub M. T. befördert  
 Hr. A. Frohberger.

[3886.] Eine Rheinische Buch- und Musikalien-  
 handlung sucht einen gewandten Gehülfen, der  
 mit dem Musikhandel ganz vertraut sein muß,  
 so daß ihm die Leitung der Musikhandlung über-  
 tragen werden könnte; jedoch ist's auch nöthig,  
 daß er Kenntniß vom Sortiments-Buchhan-  
 del besitzt! Der Eintritt brauchte erst in einigen  
 Monaten zu geschehen! — Herr B. Engelmann  
 wird die Güte haben, Näheres mitzutheilen.

[3887.] Ein junger Mann, militärfrei, durch  
 gute Zeugnisse empfohlen, der seit 1840 in einer  
 lebhaften Sort.-Buchhandlung und zur Zeit in  
 einer Leipziger Handlung beschäftigt ist, sucht  
 unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement,  
 womöglich zum sofortigen Eintritt. Auch würde  
 ihm mit Beschäftigung bis zum Monat Novemb.  
 gedient sein. Näheres durch Herrn C. F. Stein-  
 acker.

[3888.] Ein militärfreier junger Mann, der in  
 den ersten Sortimentshandlungen Süddeutschlands  
 und gegenwärtig in Norddeutschland servirte und  
 die besten Zeugnisse und Empfehlungen aufweisen  
 kann, sucht ein anderweitiges Engagement. —  
 Derselbe schreibt eine schöne Handschrift und ist  
 der französischen Sprache mächtig.

Die Adresse beliebe man unter der Nummer  
 3362 in der Redaction d. Bl. niederzulegen.

- [3889.] Stellegesuch.

Ein junger, routinirter und literarisch gebil-  
 deter Buchhändler, der durch mehrjährige selbst-  
 ständige Führung eines Geschäftes sich in jedem  
 Zweige des Buchhandels die nöthige Erfahrung  
 erworben hat, sucht zu Johannis d. J. eine pas-  
 sende Stelle. Nähere Auskunft ertheilt Herr  
 Julius Klinkhardt in Leipzig.

- [3890.] Für eine Buchhandlung Norddeutschlands  
 wird zu baldigem Eintritte ein Lehrling gesucht,  
 welcher mit genügenden Schulkenntnissen versehen  
 und moralisch gut erzogen ist. Offerten befördert  
 Hr. Hermann Fritzsche in Leipzig.

[3891.] Wir suchen für einen militärfreien,  
 jungen Mann, der einundeinhalb Jahr zu unse-  
 rer besondern Zufriedenheit in unserm Geschäfte  
 arbeitete, baldigst ein Engagement. Es wird da-  
 bei weniger auf hohes Salair als auf Gelegenheit  
 zur weitem Ausbildung gesehen. Die hierauf  
 freundlich reflectirenden Herren werden gebeten,  
 sich deshalb direct an uns wenden zu wollen.

**C. Pöncke & Sohn** in Leipzig.

### Vermischte Anzeigen.

- [3892.] Stuttgarter Bücher-Auction.

Auf Sept. d. J. bereiten wir gegenwärtig  
 wieder eine größere Bücher-Auction vor, u.  
 laden unsere Herren Collegen ein, sich mit Bei-  
 trägen bei derselben zu betheiligen. Sehr wün-  
 schenswerth ist es uns, wenn dieselben bis Mitte  
 Juni in unsern Händen sind. In Betreff der  
 billigst gestellten Bedingungen beziehen wir uns  
 auf unser vor kurzem versandtes Circulair vom  
 April d. J.

**A. Viesching & Co.**

- [3893.] Kataloge der am 19. Juni d. J. be-  
 ginnenden Versteigerung der Marheinecke'schen  
 Bibliothek sind von der Unterzeichneten zu bezie-  
 hen, sowie auf dieselbe ertheilte Aufträge sorgfäl-  
 tig auszuführen bemüht sein wird

**Besser'sche** Buchhandlung.

(W. Herz.)

Berlin, den 12. Mai 1847.

- [3894.] Beleuchtung.

Herr Henry G. Bohn verwarth sich in den  
 Nummern 43, 44 und 45 des Börsenblattes  
 gegen alle Verbindung mit unserem Hause.  
 Wir haben diese nicht gesucht, wohl aber  
 erwartet, dass derselbe über unsern Quaritch  
 eine empfehlende Auskunft ertheilen würde,  
 da dieser vom 9. Mai 1842 bis April 1844,  
 und dann wieder vom Mai 1845 bis zum  
 31. März 1847, also fast vier Jahre im Bohn-  
 schen Geschäfte als Cataloguer und ferner  
 während seines einjährigen Aufenthaltes  
 (1844—45) in der Buchhandlung des Herrn  
 Théophile Barrois zu Paris, die Bohn'schen  
 Commissionen daselbst besorgt hat.

Herrn Bohn's Meinung über unsern Qua-  
 ritich kann doch nicht so ganz schlecht gewe-  
 sen sein, sonst hätte er ihm nicht kurz vor  
 seinem Abgange die Besorgung seiner Com-  
 missionen in Deutschland oder Frankreich an-  
 geboten, falls er sich in einem von diesen Län-  
 dern, nicht aber in England etabliren wollte.

London, 14. Mai 1847.

**Quaritch & Co.**

- [3895.] **M. V. St. Goar** in Frankfurt a/M.  
 erbittet von Reisehandbüchern 2 Exmpl. à Con-  
 dition.